

# Niendorfer MOOR GEN POST

Juni 2020 NieMoo Nr. 01/2020 Deutschland Niendorf 0,00 €

Die Zeitung der



im Juni 2020

[www.schule-moorflagen.hamburg.de](http://www.schule-moorflagen.hamburg.de)





# Die Redaktion



## Impressum

<b>Redaktion:</b>	Andrij, 2b	Damian, 3b	Antoni, 4a	Marinus, 4b
Emily, 2a	Yunis, 2b	Nicolai, 3b	Chayenne, 4b	Moemen, 3a
Ha-Joon, 2a	Jayme, 3a	Janno, 4a	Mia, 4b	
Niklas, 2a	Anne-Katrin, 3a	Kristof, 4a	Thorben, 4b	<b>Kursleitung:</b>
Taim, 2a	Lina, 3b	Peer, 4a	Gian-Luca, 4b	Sebastian Kunze

# Ein paar Worte vorweg

---

Was für ein besonderes Schuljahr liegt hinter uns!

Wer hätte gedacht, dass zwischen den Märzferien und den Sommerferien für einige Monate keine „richtige“ Schule stattfinden kann?

Und eigentlich wollten wir ja alle ein riesiges Fest feiern. Eine Geburtstagsparty mit euch, liebe Schülerinnen und Schüler, und natürlich mit Ihnen, liebe Eltern.

Denn die Schule Moorflagen ist am 1. April 50 Jahre alt geworden. Ein „runder Geburtstag“, ein Jubiläum, ist immer ein ganz besonderer Anlass. Dazu hätte es eine besonders dicke Ausgabe unserer „Moorgenpost“ geben sollen. Mit vielen Bildern und Geschichten aus den vergangenen 50 Jahren.

Unsere fleißigen Redakteurinnen und Redakteure hatten schon ganz viele tolle Artikel darüber zusammengetragen, was in unserer Schule in diesem Schuljahr sonst noch so los war. Klassenfahrten, ein Sportturnier und Kekse backen zum Beispiel.

Das soll natürlich nicht einfach unter den Tisch fallen. Und deshalb ist diese Ausgabe eurer „Moorgenpost“ im Jubiläumsjahr doch noch eine ganz besondere geworden: Sie ist komplett in Farbe gedruckt, und sie kostet ausnahmsweise nichts.

Unsere Geburtstagsparty ist aufgeschoben, aber nicht aufgehoben. Wir werden sie natürlich nachholen.

Wir hoffen alle, dass wir im kommenden Schuljahr den 51. Geburtstag feiern können. Das ist dann zwar nicht ganz so „rund“, aber auch wieder etwas besonderes.

Und alle diejenigen, die dann nicht mehr an unserer Schule sind, die dürfen natürlich trotzdem dazukommen und mitfeiern.

Nun wünschen wir aber erst einmal viel Spaß beim Lesen.

Bert C. Biehl, Schulleiter

Ulla Claßen, stellvertretende Schulleiterin

Sebastian Kunze, Kursleiter der Moorgenpost-Redaktion



## Klassenfahrt der 3a zum Klinthof 09.-13.09.2019

### Lagerfeuer, Stockbrot und Marshmallows

Am Dienstag haben wir uns um 19 Uhr am Lagerfeuerplatz getroffen. Vorher hatte ein Mitarbeiter vom Klinthof für uns das Feuer angemacht. Wir haben einen Stock bekommen und mussten uns bei Verena anstellen, von ihr haben wir den Stockbrotteig bekommen. Den haben wir um den Stock gewickelt. Dabei hat Frau Neetzke uns geholfen. Dann sind wir zum Feuer gegangen. Wir mussten den Stock drehen, sonst würde es schwarz und fing an zu brennen. Hussen ist das gleich passiert. Das Brot ist schwarz geworden und Verena hat es gelöscht, zum Glück! Das Brot konnte er nicht mehr essen.

Danach haben wir Marshmallows bekommen. Von ganz vielen sind die Marshmallows ins Feuer gefallen, weil sie nicht gut am Stock gehalten haben. Einige von uns haben beim Spielplatz gespielt, weil sie schon fertig waren. Wir waren auch auf der Spielpferdekustsche drauf. Und da haben wir auch mit der Kamera gefilmt. Mit den Jungs haben wir Ticken gespielt. Pia ist auf den Rücken gefallen und hat sich dabei etwas wehgetan. Ein paar Mädchen sind reingegangen und als Frau Neetzke geklatscht hat, mussten auch alle anderen reingehen.

Larissa

### Ausflug zum Wildpark Eekholt

Wir sind erst mal ganz lange gelaufen, ungefähr eine dreiviertel Stunde. Dann mussten fast alle auf Toilette. Anschließend sind wir zu der Flugschau gegangen. Dort hat der Falkner ganz viel erzählt. Die Vögel sind über unsere Köpfe geflogen. Danach hat uns eine Tierpflegerin empfangen. Sie hieß Simone. Sie ist mit uns zu dem Rotwild gegangen. Wir durften es streicheln und füttern. Dann sind wir zu den Waschbären gegangen und Simone hat ihnen eine Nuss gegeben. Sie haben die Nuss mit den Zähnen geknackt. Zum Schluss haben wir die exotischen Tiere besucht. Simone hat uns eine Bartagame gezeigt. Wir konnten die Eidechse auch streicheln, aber es hat sich nicht weich angefühlt, sondern stachelig. Ganz anders als das kleine Küken vom Huhn. Das durften wir vorher streicheln. Dann haben wir Simone verabschiedet. Anschließend sind wir zum Spielplatz gegangen. Am besten fanden wir die beiden großen Hüpfkissen. Die waren fast wie ein Trampolin. Man konnte richtig hoch hüpfen. Neben dem Spielplatz war das Streichelgehege mit den Ziegen. Nach unserer Spielpause sind wir zur Fischotter-Fütterung gegangen. Wir haben auch noch die Wolf-Fütterung angeschaut zum Schluss.

Bela

## Unser letzter Abend – Disko

Ich fand die Disko cool. Viele Menschen haben getanzt. Wir haben fünf CD's gehört. Als wir Durst hatten, haben wir Eistee getrunken. Wir haben das DJ-Mischpult gesehen. Es war richtig cool. Beim Tanzen habe ich coole Moves gemacht. Alex F., Mathis, Elias, Fr. Neetzke und Verena und viele Mädchen haben auch getanzt. Die Diskokugel hat buntes Licht gemacht. Zum Schluss haben wir im Kreis gesessen und dann haben wir den Cupsong gemacht.

Nach der Disko haben wir eine Gutenachtgeschichte gehört und dann bin ich ins Bett gegangen. Am nächsten Morgen bin ich von Frau Neetzke geweckt worden. Ich habe mein Zimmer aufgeräumt und dann musste ich meinen Koffer packen. Dann sind wir zur Schule zurückgefahren. Ich habe meinen Bruder abgeholt.

Hussen



## Die Klasse 1b backt Kekse für Obdachlose

Am 02. Dezember hat die Klasse 1b ihren ersten großen Ausflug unternommen. Der Verein Hanseatic Help hatte alle Schülerinnen und Schüler dazu aufgerufen, für obdachlose Menschen in Hamburg Kekse zu backen. Diese Gelegenheit haben die Kinder der 1b genutzt, um für den guten Zweck zu backen

Nach einer langen Fahrt mit U-Bahn und Bus haben wir schließlich das an der Elbe in Altona liegende Gebäude des Vereins erreicht.

Nachdem wir unsere Jacken und Rucksäcke abgegeben hatten, wurde sogleich ein Bild zur Erinnerung von uns gemacht. Dann ging es endlich ans Backen: Nachdem alle die Hände gewaschen hatten, mussten wir den Teig kneten und rollen. Das war gar nicht so einfach.

Mit dem Blech ging es weiter zur nächsten Station: Wir mussten nun mit Ausstechformen den Teig ausstechen. Es gab viele lustige Formen: Vom Rentier bis zu Sternen konnten wir unsere Kekse formen. Die fertig ausgestochenen Kekse trugen wir dann zum großen Backofen.



Der letzte Schritt war der leckerste: Das Verzieren der Kekse mit Schokolade, Streuseln und vielen anderen leckeren Dingen. Und als wäre dies nicht schon aufregend genug, kam der NDR auf uns zu und wollte Kinder, die eine Fotogenehmigung haben, gern filmen. Einige Kinder durften am Ende sogar das Wetter für den Tag durchsagen.

Am Ende durfte jeder ausnahmsweise eine Tüte Kekse mit nach Hause nehmen.

Was für ein schöner Wochenbeginn in der Vorweihnachtszeit.





## Leo aus der Klasse 1a

**Zig zauberhafte Zungenbrecher zum Zeigen!** von der Klasse 3a

Dinos denken dauernd dumme Dinge. von Emma.

Maler malen manchmal Mädchen mit Mangos. von Madita

Am Abend angelt Ameise Albert alten Abfall. von Alex R.

Hugo Hase hoppelt heute hinter hungrigen Hunden hinterher. von Alex F.

Damals dachten die Dänen, dass Dänemark doofe Dosen designt. von Mathis

Sechsendsechzig Salamander singen sonderbare Seifenlieder. von Larissa

Elefanten essen ekelhafte Erdbeeren. von Elias

Die Dinos duschen dauernd drollige Drachen. von Bela

Papagei Pia probiert pinkes Popcorn. von Pia

Fabian fangt fünfundfünfzig fantastische farbenfrohe Federn. von Lena

Acht Affen äßen Apfel am Abend. Anschließend arbeiteten alle Arbeitsblätter ab. von Mia Sol

Hasan hustet heimlich hundert Himbeeren hervor. von Jayme

Schlangen schlucken schleunigst schwarze Schafe. von Silas

Hundert hungrige Hacker holen heiße Hotdogs. von Hussien

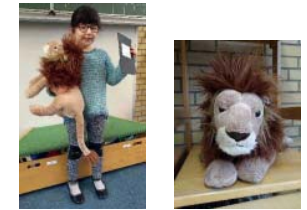
Affe Anna arbeitet abermals am Album. von Ronja

Samstags simst Silas sieben supersüße SMS. von Fatma

Am Abend aß Aal Alfred alte Algen. von Anne

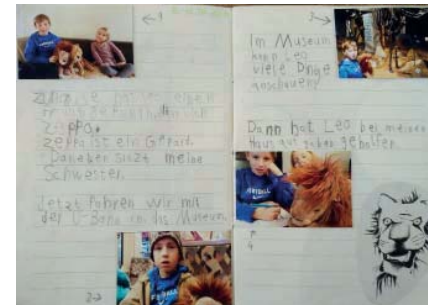
Die dümmsten Dinos duschen dauernd die dreckigsten Dachse. von Reza

Mit den Kindern aus der Klasse 1a ist im letzten Sommer auch Leo, das Klassenmaskottchen, eingeschult worden. Leo ist ein Kuscheltierlöwe, der immer dabei ist, wenn die 1a in ihrem Klassenraum lernt, frühstückt oder spielt. Er sitzt auf seinem Platz im Regal und beobachtet von dort aus das Geschehen.



Am Wochenende oder in den Ferien darf Leo immer mit einem Kind nach Hause gehen. In den letzten Wochen hat Leo bereits viel erlebt.

Zusammen mit Mias Familie ist Leo in den Urlaub gefahren. Er war im Harz und dort auf dem Hexentanzplatz.



Mit Fieta war Leo im Museum und mit Fiona im Planetarium.

Mit Jonna war er in der Musikschule und ist im Park Roller fahren. Mit Shabnam durfte Leo in ein Restaurant und dort Eis essen.

Alle Erlebnisse mit Leo haben die Kinder in Leos Tagebuch geschrieben und dazu Fotos hineingeklebt und etwas gemalt. So hat Leo ein buntes Tagebuch bekommen, das nun jedes Wochenende weitergeführt wird. Am Montag im Erzählkreis lesen wir uns dann den Tagebuchbeitrag vor und gucken uns die Fotos an. Es ist immer sehr interessant und spannend zu sehen, was Leo so alles erlebt und wohin er mitgenommen wird!

## Schule vor 100 Jahren: Ausflug ins Schulmuseum

Das Schulmuseum ist in der Seilerstraße. Als wir dort waren, begrüßte uns Frau Rapp. Sie zeigte uns, wie die Menschen früher lebten wie zum Beispiel die Zimmer, die Toiletten, die reichen und die armen Menschen. Dann durften wir uns umsehen, ich habe mir zuerst den Physik- und Chemieraum angesehen. Dort waren komische Utensilien. Als Nächstes sah ich mir den Biologieraum an. Da waren nur ausgestopfte Tiere. Wir sollten in den Klassenraum und dort mussten die Mädchen eine Schürze und die Jungs einen Kragen anziehen. Uns wurde erklärt, wie wir uns benehmen müssen. Wir durften eigentlich nur mit rechts schreiben, aber denen, die mit links geschrieben haben, hat Frau Rapp zugeflüstert, dass sie auch mit links schreiben dürfen. Mir hat der Ausflug gut gefallen.

Von Peer, 4a



## Schülerinterviews

### Interview mit Antonia, VSK b

**Wer ist dein/e Lieblingslehrer/in?**

Frau Mau

**Wer sind deine besten Freunde?**

Ronja und Emily

**Was ist dein Lieblingsbuch?**

Furzi Furz

**Was ist dein Lieblingsfilm?**

Der verzauberte Hengst

**Was ist dein Lieblingsessen?**

Nudeln mit Tomatensauce

Von Chayenne und Mia, 4b



## Interview mit Luca, 3c

**Wie alt bist du??**

Ich bin 9 Jahre alt.

**Was ist dein Lieblingsfach?**

Sport

**Was ist dein Lieblingsessen?**

Hot Dog

**Wer ist deine Lieblingslehrerin?**

Frau Krille

**Was ist dein Lieblingsspiel?**

Brawl Stars

**Wenn du 3 Wünsche frei hättest, welche wären es?**

1. Einen Lamborghini haben
2. Viele Süßigkeiten essen
3. Reich sein



## Interview mit Inja, 2a

**Wer ist dein/e Lieblingslehrer/in?**

Frau Kirmizi

**Was ist dein Lieblingsessen?**

Pfannkuchen

**Was ist dein Lieblingshobby?**

Malen

**Was ist dein Lieblingsfilm?**

Eiskönigin 2

**Wer ist deine beste Freundin?**

Lataya

**Was ist dein Lieblingsfach?**

Deutsch





## Interview mit Liko, 2b

**Was ist dein Lieblingsessen?**

Pizza und Eis

**Wer ist dein/e Lieblingslehrer/in?**

Frau Harpain

**Wer ist dein/e Lieblingsfreund/in?**

Andrij

**Was ist dein Lieblingsfilm?**

Alle Pokémonfilme

**Was sind deine Lieblingsfächer?**

Sport und Mathe

**Was ist dein Lieblingshobby?**

Edelsteine sammeln



## Interview mit Finja, 3b

**Was ist dein Lieblingsessen?**

Ich esse gerne Spaghetti

**Wer ist dein/e Lieblingslehrer/in?**

Frau Franzen

**Was ist dein Lieblingsfach?**

Mathe

**Was ist dein Lieblingsfilm?**

Descendants

**Was ist dein Lieblingshobby?**

Bei H&M shoppen

**Wer sind deine Lieblingsfreunde?**

Greta und Alexa



## Fische

Ich habe zwei gelbe, einen orangenen und zwei bunte Fische. 2 Fische sind weiß und 2 Fische sind grau gefleckt. Außerdem sind noch Raubschnecken im Aquarium.



Die Raubschnecken fressen andere Schnecken. Meine Fische fressen Flockenfutter und Garnelen. Im Aquarium sind noch Seepflanzen, Spielzeuge und Figuren drin, damit können die Fische spielen und sich verstecken. Das Glas vom Aquarium reinigen wir mit einem Magnettuch und der Boden wird mit einem Bodenreiniger gereinigt. Die Fische bleiben dabei im Aquarium drinnen, denn sonst können sie sterben. Und man darf nicht gegen die Scheibe klopfen, denn sonst können sie auch sterben. Ein Fisch kann älter als 10 Jahre werden.

Von Yunis und Andrij, 2b



## Das interessiert uns – Sport

### Messi

Mein Lieblingsspieler ist Lionel Messi und er ist der beste Fußballspieler auf der Welt. Er trägt die Nummer 10.

Sein Gewicht beträgt 72 kg und seine Größe ist 170 cm.

Messi ist 32 Jahre alt. Er spielt seit 2007 bei Barcelona und hat bisher 620 Tore geschossen.

Messi hat drei Kinder.



Von Momen, IVK



# Das interessiert uns – Hobby und Freizeit

## **CO<sub>2</sub> ist ungesund für die Umwelt**

Da die Autos, Schiffe und Flugzeuge so viel CO<sub>2</sub> auspusten, schadet dies der Umwelt. Wir müssen etwas dagegen tun. Wir müssten mehr mit dem Fahrrad fahren und zu Fuß gehen oder die U-Bahn benutzen. CO<sub>2</sub> wird auch Kohlendioxid genannt und ist ein Gas. Es ist unsichtbar und geruchslos und ein wichtiger Bestandteil der Atmosphäre. Das Gas Kohlenstoffdioxid ist farblos, gut in Wasser löslich, nicht brennbar, geruchlos und ungiftig. Es ist neben Stickstoff, Sauerstoff und sogenannten Edelgasen ein natürlicher Bestandteil der Luft und ist eines der bedeutendsten Treibhausgase. CO<sub>2</sub> macht mit nur etwa 0,038 Prozent einen geringen Teil der Luft aus. Es hat aber in seinen Funktionen als Treibhausgas eine entscheidende Rolle für unser Klima: CO<sub>2</sub> absorbiert einen Teil der von der Erde in das Weltall abgegebenen Wärme und strahlt diese zurück auf die Erde. Durch diesen natürlichen Treibhauseffekt entsteht auf der Erde das uns bekannte gemäßigte Klima, welches die Natur gedeihen lässt.



Von Damian, 3b

## Was sind Burgen?

Burgen sind mächtige Bauwerke.

Die meisten sind schon viele Jahrhunderte alt, und trotzdem sind manche von ihnen noch sehr gut erhalten. Viele kann man aber nur noch als Ruinen besichtigen.

Burgen wurden meistens auf Anhöhen errichtet, von denen aus man das Umland überblicken konnte. Es gab aber auch Wasserburgen, die in Teichen lagen oder durch breite Wassergräben geschützt wurden.

Auf der Burg lebte der Burgherr.

Zu ihm flüchteten sich die Bewohner der umliegenden Dörfer, wenn ihnen Gefahr drohte – zum Beispiel durch plündernde Räuber. Im Mittelalter gab es in Deutschland an die zehntausend Burgen.



Antoni, 4a

## Detektiv Conan

Shinichi Kudo ist Oberschüler, 16 Jahre alt, intelligent, gutaussehend und berühmt. Er ist der größte Detektiv Japans, der Schrecken der Unterwelt und ständig mit schwierigen Verbrechen beschäftigt. Die Presse nennt ihn sogar „den Erlöser der japanischen Polizei“. Außerdem liest er gerne viele Krimis. Er spielt Fußball auf dem höchsten Niveau und ist bei den Mädchen beliebt. Doch sein Interesse gilt Ran Mori, die auch in ihn verliebt ist, es aber nicht zugeben möchte.

Kristof, 4a



## Vaiana

Sportlich, flink, temperamentvoll, unfassbar clever, das ist die 16-jährige Vaiana, Tochter des Motunui-Häuptlings Tui. Seit ihrer Geburt hat Vaiana eine ganz besondere Verbindung zum Ozean, weshalb es sie ziemlich stört, dass sich ihre Stammesgenossen mit ihren Booten nie über das nahe Riff hinausrauen, das die Insel umschließt. Doch als ihre Familie schließlich Hilfe braucht, setzt Vaiana die Segel und reist los. Unterwegs trifft sie auf den Halbgott Maui, um den sich unzählige Mythen ranken und der ganze Inseln aus dem Meer heben kann. Begleitet von dem lustigen Hahn Heihei und dem niedlichen Hauschwein Pua wandeln die Häuplingstochter und Maui auf den Spuren von Vaianas Vorfahren und treffen auf furchterregende Kreaturen...

Von Damian, 3b





## Interview mit Betty

*Wie alt sind Sie?*

Ich bin 51 Jahre alt

*Was ist Ihr Lieblingstier?*

Löwe

*Was ist Ihr Lieblingsfilm?*

Die unendliche Geschichte

*Was ist Ihr Lieblingsbuch?*

Die unendliche Geschichte

*Was ist Ihre Lieblingsfarbe?*

Blau

*Was ist Ihr Lieblingsbrettspiel?*

Dog – Den Letzten beißen die Hunde

Von Thorben, 4b



## Interview mit Frau Enß

*Wie alt sind Sie?*

Über 30 und unter 50

*Was ist Ihr Lieblingstier?*

Hund

*Was ist Ihr Lieblingsfilm?*

Alle alten James Bond Filme

*Was ist Ihr Lieblingsbuch?*

Ich bin dann mal weg

*Was ist Ihre Lieblingsfarbe?*

Blau

*Was ist Ihr Lieblingsbrettspiel?*

Monopoly

Von Thorben, 4b



## Interview mit Frau Beyreiß

*Wie alt sind Sie?*

40 Jahre

*Was ist Ihr Lieblingstier?*

Ich mag Hunde.

*Was ist Ihr Lieblingsfilm?*

Eiskönigin

*Was ist Ihr Lieblingsbuch?*

Vampirgeschichten

*Was ist Ihre Lieblingsfarbe?*

Blau

*Was ist Ihr Lieblingsbrettspiel?*

Monopoly



Von Thorben, 4b

## Das interessiert uns – Rätsel

### Bilder-Rätsel

Aufgabe: Finde die Bilder, die sich nicht fortbewegen können.

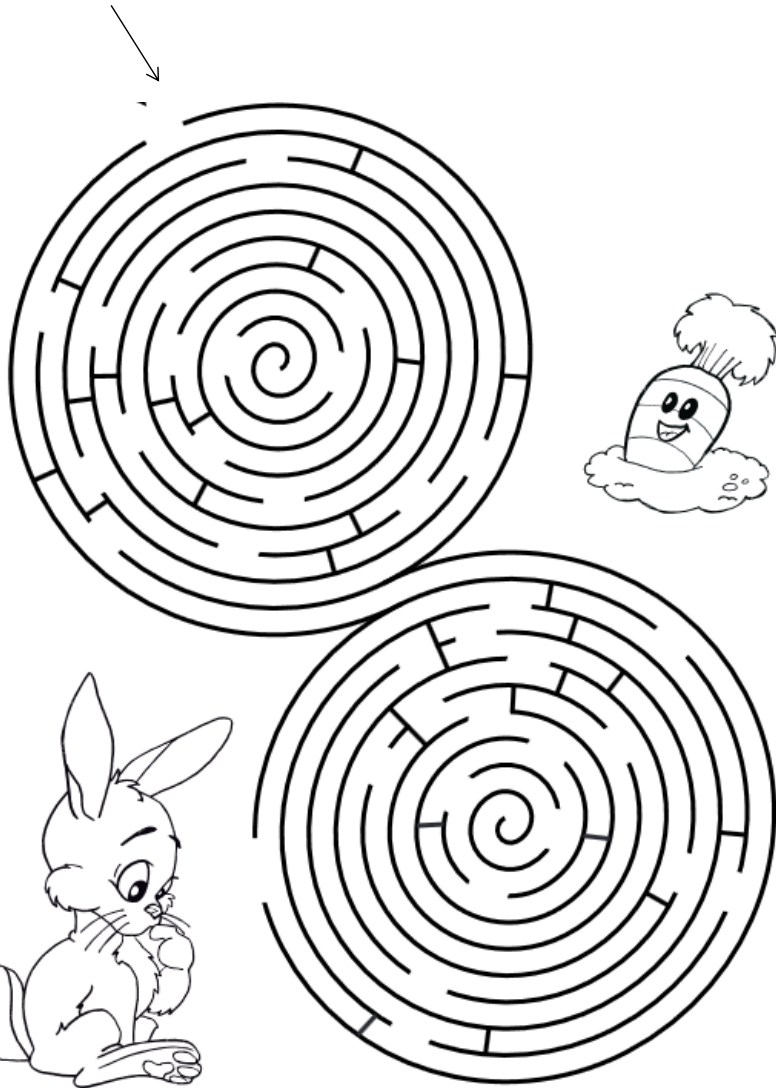


Von Joshua und Yunis, 2b



## Das geheime Labyrinth

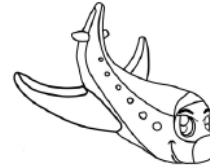
Regel: Finde den Weg vom Pfeil zum Hasen.



Von Yunis, 2b

# Sudoku 4x4

## für Kinder



Kinder-Sudoku Rätsel 01  
sehr leicht

In jede Spalte, Zeile und in jedem Kasten dürfen die Zahlen von 1 bis 4 nur einmal vorkommen.

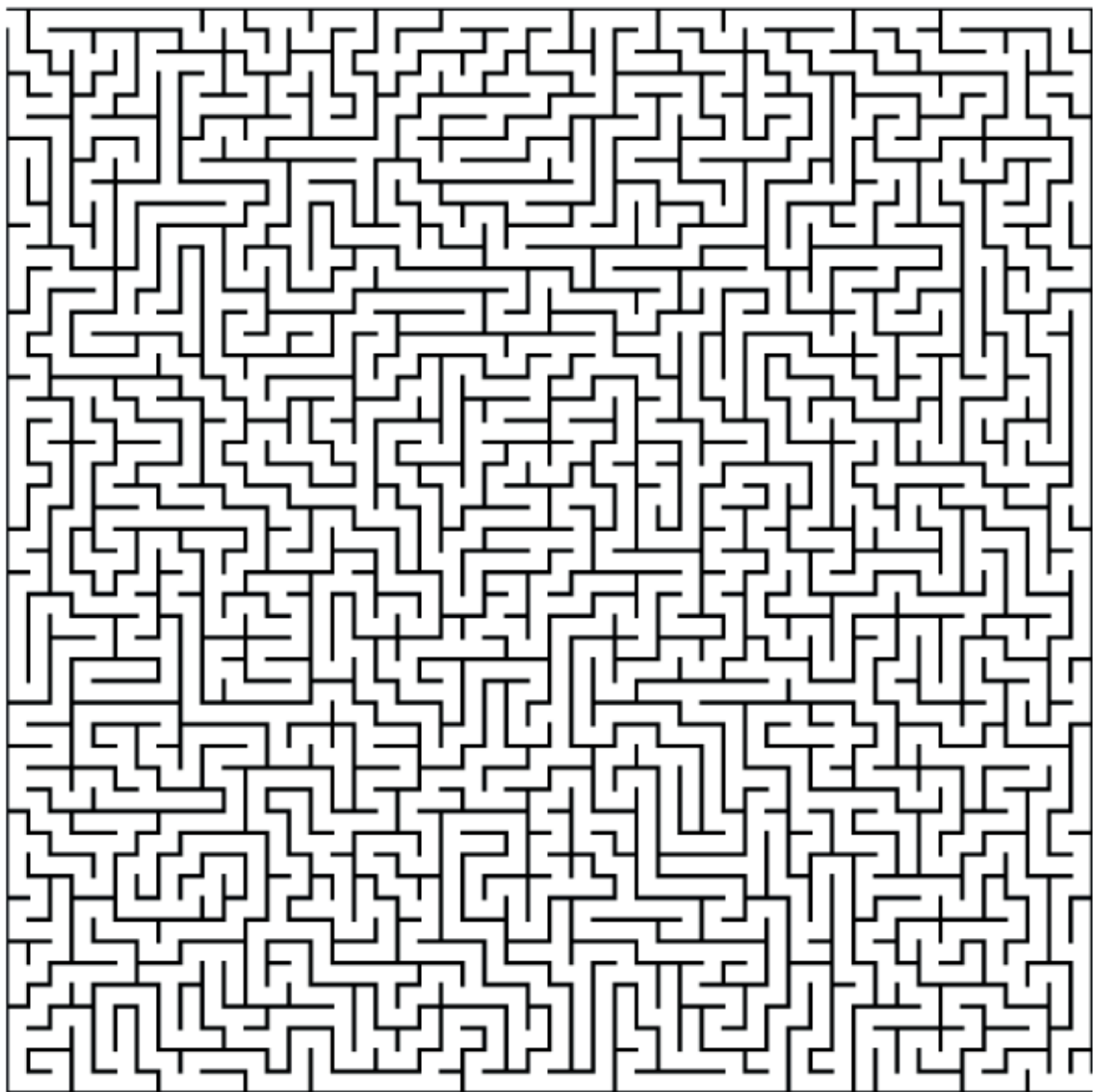
1		3	
4	3		1
	4	1	2
2			3

Von Ha-Joon und Niklas, 2a

# Rätsel für Kinder

Findest du den Weg von oben nach unten?

Viel Glück 😊





# Witze



Welche Handwerker essen am meisten?

Maurer, denn die verputzen ganze Häuser.

Zwei Kinder laufen an einem ausgetrockneten See vorbei.  
Sagt das eine zum anderen: „Guck mal, der See ist weg!“  
Sagt das andere Kind: „Das war bestimmt ein Seeräuber!“



**Sagt die Mutter zu Sabrina: „Sabrina wäschst du dir vor dem Klavierunterricht bitte die Hände.“**

**Sagt Sabrina zur Mutter: „Nein, weil ich heute nur auf den schwarzen Tasten spiele.“**

Die Mutter fragt Fritschen: „Hast du den Teddy ins Eisfach gelegt?“  
Da antwortet Fritschen: „Ja, weil ich gerne einen Eisbären hätte.“

Fritschen im Zoo: „Schau mal Papa, was für ein hässlicher Gorilla.“  
– Papa: „Nicht so laut, wir sind erst an der Kasse!“

**LOL**

Was sagt eine Schnecke auf dem Rücken einer Schildkröte?

Uiiiiii.



Foto: Manfred Schulze-Alex